

Neuer Weg

ORGAN DES ZENTRALKOMITEES DER SED FÜR FRAGEN DES PARTEILEBENS

Nr. 21/1963

Produktionsprinzip erfordert höheres Niveau der Organisationsarbeit

Von HORST DOHLUS,

Mitglied des ZK, Leiter der Abteilung Parteiorgane beim Zentralkomitee

Bei der Behandlung des Volkswirtschaftsplanes auf der 33. Sitzung des Staatsrates charakterisierte Genosse Walter Ulbricht das Jahr 1964 als das Jahr, in dem das neue ökonomische System der Planung und Leitung der Volkswirtschaft vollständig die Praxis unserer Arbeit bestimmen wird. Für alle Leitungsorgane der Partei und des Staates gilt es, daraus Schlußfolgerungen für die konsequente Durchsetzung des Produktionsprinzips zu ziehen, denn das vom VI. Parteitag beschlossene Programm des umfassenden Aufbaus des Sozialismus fordert von allen Leitungen und ihren Organen, daß das wissenschaftliche Niveau der Leitungsarbeit erhöht wird.

Das setzt vor allem eine wissenschaftliche Organisationsarbeit der Partei, neue Formen und Methoden der Organisationsarbeit voraus. Auf ein weit höheres Niveau müssen die Kollektivität der Leitung, die Koordinierung der Arbeit der neugebildeten Organe gestellt werden. Und das Leben der Grundorganisationen, die Mitgliederversammlungen, müssen stärker dazu führen, daß die Parteimitglieder in der Produktion, in ihrem ganzen Leben nicht mehr einfach von der Steigerung der Arbeitsproduktivität, vom wissenschaftlich-technischen Fortschritt usw. reden, sondern in diesem Kampf, im sozialistischen Massenwettbewerb, an der Spitze stehen. Schließlich handelt es sich doch darum, die schöpferische Initiative der Millionen in der materiellen Produktion tätigen Menschen mit der Durchsetzung der ökonomischen Gesetze des Sozialismus in Einklang zu bringen.

*

Tätirkungsvolle Leitungstätigkeit entsprechend dem Produktionsprinzip verlangt, daß sie auf ein höheres wissenschaftliches Niveau gebracht wird. Früher gab es ein Büro, verantwortlich für die gesamte Tätigkeit der Kreis- bzw. Bezirksparteiorganisationen zwischen den Tagungen des jeweiligen Plenums. Jetzt tragen diese Verantwortung das Sekretariat, das Büro für Industrie und Bauwesen, das Büro für Landwirtschaft und die Ideologische Kommission. Und das erfordert ein viel höheres Maß an Kollektivität in der Arbeit der leitenden Parteiorgane, an Koordinierung ihrer Arbeit, damit die